

# STADT EPPELHEIM

*Lebendige Stadt im*



*Herzen der Kurpfalz*

1998

www.eppelheim.de  
eppelheimnachrichten@eppelheim.de

## Eppelheimer Nachrichten

Ausgabe 5  
1. Februar 2019

### Jahreswechsel bringt Veränderungen im Gemeinderat



In der letzten Sitzung des alten Jahres wurde Stadträtin Michaela Günther-Lange verabschiedet. Grund für das Ausscheiden aus dem Gemeinderat ist der Wegzug der Stadträtin aus der Gemeinde. Für die SPD saß die Musikliebhaberin vom 21. Juli 2014 bis 31.12.2018 im Gemeinderat der Stadt Eppelheim. Bürgermeisterin Patricia Rebmann bedauert deren Ausscheiden sehr, da sie die Stadträtin als Diskussionspartnerin, die immer sachlich das Gemeinwohl der Eppelheimer Bürgerinnen und Bürger immer Blick hatte, geschätzt hat.

Michaela Günther-Lange engagierte sich stark im Vereinsleben, besonders beim ASV im Bereich des Gesundheitssports für

Senioren. Die Tischtennisspielerin hat vor, sich auch nach ihrem Wegzug weiterhin im Verein ehrenamtlich zu engagieren.

Für Michaela Günther-Lange rückt Michael Treiber für die Zeit bis zur nächsten Kommunalwahl, am 26. Mai 2019, nach. In der Januarsitzung wurde Michael Treiber durch Bürgermeisterin Patricia Rebmann verpflichtet. Er versprach sich nach Kräften für das Wohl der Eppelheimerinnen und Eppelheimer einzusetzen und die Stadtgesellschaft als Ganzes im Blick zu haben. Stadtrat Michael Treiber übernimmt den Platz von Michaela Günther-Lange im Technischen-, Verwaltungs-, sowie Kindergarten-Ausschuss.



Bürgermeisterin Patricia Rebmann wünscht dem neuen Stadtrat viel Erfolg bei seiner Arbeit für die Gemeinschaft.

Fotos: Stadt Eppelheim



### Aktuelle Stellenangebote

ab Seite 3



### 1250 Jahre Eppelheim

ab Seite 6



### Veranstaltungshinweis

Seite 8



### Aus dem Vereinsleben

ab Seite 13

## Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	<b>76 63 77</b>
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
tierärztlicher Notdienst	166 800
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Stadtwerke Heidelberg,	
Wasser, Strom, Gas	06221/513-2060, -2090, -2030
Friedhof	0174 3461536

## Rathaus

Stadtverwaltung – Pforte, Schulstr. 2 794-0

### Sprechzeiten im Rathaus:

**Mo, Di, Do, Fr 8.30-12 Uhr**

**Di 14-16 Uhr**

**Mi 14-18 Uhr**

oder nach telefonischer Vereinbarung

**Die Pforte des Rathauses ist zu diesen Zeiten besetzt.**

Bauamt	794-602
Bauhof	75 66 48
Bürgeramt	794-120/121/122/123/124/125
Melde-, Passamt, Fundbüro, Ausländerwesen, Führerscheine und Fischereischein	
Sozialamt	794-120/-121/-125
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-111
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-205
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412/-414
Sekretariat Bürgermeisterin	794-101
Standesamt	794-113/131
Rentnestelle	794-113/131
Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen	794-110

## Öffentliche Einrichtungen

<b>Stadtbibliothek, Jahnstr. 1</b>	766290
Mo + Fr	13-18 Uhr
Mi	10-18 Uhr
Sa	10-13 Uhr
<b>Hallenbad, Justus-von-Liebig-Str. 7,</b>	755051
Mo, Di	geschlossen
Mi+Do	14-21 Uhr/Warmbadetag
Fr	14-21 Uhr
Sa	13-19 Uhr
So	8-14 Uhr
Kassenschluß jeweils 45 Minuten vor Schließung des Bades	
<b>Schulen</b>	
<b>Theodor-Heuss-Grundschule,</b>	
Frau Schäffner	794-145
Kernzeitbetreuung	0176 12013864/7 57 06 92
<b>Friedrich-Ebert-Schule, Frau Sartison</b>	76 33 01
<b>Humboldt-Realschule, Frau Back</b>	76 33 43
<b>Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Frau Schuhmacher,</b>	
Frau Katzer	76 55 00
<b>Kindertagesstätten</b>	
<b>Postillion e.V., Kita Regenbogen, Justus-von-Liebig-Str. 7/1</b>	
Susanne Lorenz	7191598
<b>Kommunale Kindertagesstätte</b>	
<b>Villa Kunterbunt, Kindergarten, Grenzhöfer Str. 20</b>	
Michaela Neuer	79 41 70
<b>Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume,</b>	
Daimlerstr. 27, Sarah Baba´	76 52 50
<b>Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5, Annegret Gross</b>	76 52 90
<b>Evang. Kindertagesstätte Friedrich Fröbel,</b>	
Otto-Hahn-Str. 1a, Herma Bopp-Strifler	76 52 70

<b>Kath. Kindergarten, St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,</b>	
Larissa Kuhlmann	4 35 23 60
<b>Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard, Rudolf-Wild-Str. 56,</b>	
Angelika Wittmann	76 27 79

## Hilfsdienste

**AWO – Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung** 0 62 03/92 85 30

**Jugendtreff** – Altes Wasserwerk, Schwetzingen Str. 31, Postillion e.V.

76 81 42

**Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz, Scheffelstr. 11** 7 39 29 80

**Kommunaler Seniorentreff,** vorübergehend im Restaurant „Belcanto“

**Nachbarschaftshilfe** des Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz,  
Hauptstraße 109 4 33 23 35

**Psychologische Beratungsstelle für**  
Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8 76 58 08

**Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung, sexualpädagog. Prävention:**

Mo-Fr 9 – 12 Uhr, Di + Do 15 – 17 Uhr  
Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3,  
69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83  
info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

**Telefonseelsorge** 0800/1110111

**Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis, Friedrich-Ebert-Anlage 9,**  
69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0  
E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de  
Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung  
und Schwangerenkonfliktberatung

## Notdienste

**Allgemeine Notfallpraxis Heidelberg**  
Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg Tel. 116117  
Mo, Di, Do, Fr 19-23 Uhr; Mi 13-23 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 8-23 Uhr

**Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Heidelberg**  
**Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum für Kinder- und**  
**Jugendmedizin** Angelika-Lautenschläger-Klinik,  
Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg **Tel.01806/622122\***  
**Mi, Fr 16.00-22.00 Uhr, Sa, So und an Feiertagen: 9.00-22.00 Uhr**  
Kosten pro Anruf: aus dem Festnetz: 20 ct; vom Handy: max 60 ct

**Zahnärztlicher Notfalldienst** Tel. 3 54 49 17

**HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:**  
Bitte vorher anmelden!!! Werktags Nacht von 19.00 Uhr-06.00 Uhr;  
Wochenende Freitag 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr ; An ges. Feiertagen:  
auch tagsüber von 06.00 Uhr-19.00 Uhr

**Augenärztlicher Notdienst** Tel. 01806/062100\*

\* Kosten pro Anruf: aus dem Festnetz: 20 ct; vom Handy: max. 60 ct

**Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD**  
www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05

**Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,**  
Plankstadt (Bürgerbüro), Schwetzingen Str. 28 Tel. 06221 522-2629  
gabriele.piuma@rhein-neckar-kreis.de  
Öffnungszeiten: Mo, Mi 09.00-11.30 Uhr und Do 15.00-17.00 Uhr

**Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär – Heizung**  
Tel. 30 11 83

**AVR Kommunal GmbH**  
Zentrale: **0 72 61/931-0**  
Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10  
Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02  
Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95  
Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

## Apothekendienst:

**Freitag, 01.02.**  
Zentral-Apotheke, Schwetzingen Str. 78, HD-Kirchheim, Tel. 71 67 16

**Samstag, 02.02.**  
Kurfürsten-Apotheke, Bahnhofstr.1, HD-Weststadt, Tel. 22617

**Sonntag, 03.02.**  
Central-Apotheke, Hauptstr. 65, Eppelheim, Tel. 76 03 67

**Montag, 04.02.**  
Stern-Apotheke, Römerstr. 1, HD-Bergheim, Tel. 5 38 50

**Dienstag, 05.02.**  
Kreuz-Apotheke, Mannheimer Str. 277, HD-Wieblingen, Tel. 83 61 84

**Mittwoch, 06.02.**  
Europa-Apotheke, Rohrbacher Str. 9, HD-Weststadt, Tel. 2 13 03

**Donnerstag, 07.02.**  
Linden-Apotheke, Lindenweg 2, HD-Rohrbach, Tel. 3.33 83 01



## Amtliche Bekanntmachungen

### Aus dem Gemeinderat

#### GR-Sitzung 28. Januar 2019 - Veröffentlichung der Beschlüsse

Der Gemeinderat der Stadt Eppelheim hat in der öffentlichen Sitzung vom 28. Januar 2019 nachfolgend aufgeführte Beschlüsse gefasst.

Die Beschlüsse erhalten Rechtskraft, sobald die Sitzungsniederschrift vom Gemeinderat genehmigt und unterzeichnet ist.

#### Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

In der Sitzung vom 17. Dezember 2018 wurden keine Beschlüsse nicht öffentlich gefasst:

#### Verpflichtung Stadtrat Michael Treiber

Der Gemeinderat hatte in der Sitzung vom 17. Dezember 2018 festgestellt, dass Herr Michael Treiber als Ersatzbewerber für die ausgeschiedene Stadträtin Michaela Günther-Lange ab dem 01.01.2019 für die restliche Amtsdauer in den Gemeinderat nachrückt, da Hinderungsgründe nach § 29 GemO nicht vorliegen.

Herr Michael Treiber wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom 28. Januar 2019 verpflichtet.

Bürgermeisterin Rebmann wies Stadtrat Treiber zunächst auf die Wichtigkeit und Bedeutung der Verpflichtung hin und belehrte ihn über die aus der Übernahme dieses Ehrenamtes erwachsenden Pflichten. Danach wurde dem Stadtrat die Verpflichtungsformel vorgelesen. Nachdem dieser erklärt hatte, den Inhalt der Verpflichtungsformel verstanden zu haben, wurde er von Bürgermeisterin Rebmann durch Handschlag verpflichtet.

#### Neubesetzung der Ausschüsse

Mit dem Nachrücken von Stadtrat Michael Treiber wurde eine Neubesetzung der Ausschüsse notwendig.

Der Gemeinderat kann nicht mehrheitlich beschließen, dass ein einzelner Stadtrat durch einen anderen ersetzt wird. Wohl aber kann er eine völlige Neubesetzung beschließen, wobei im Wege der Einigung alle bisherigen Mitglieder mit Ausnahme des zu Ersetzenden wiederbestellt werden können. Einigung bedeutet, dass alle anwesenden stimmberechtigten Mitglieder dem Vorschlag zustimmen müssen.

Der Gemeinderat nahm im Wege der Einigung eine Neubesetzung des technischen Ausschusses, des Verwaltungsausschusses, des Ausschusses Jugend Kultur Sport und Vereine, des Kindergartenausschusses, des Partnerschaftsausschusses und der Mitgliederversammlung der Musikschule vor.

Die aktuelle Besetzung der Ausschüsse kann auf der Homepage der Stadt Eppelheim (Rathaus/Gemeinderat/Bürgerinformationssystem/Gremien) eingesehen werden.

#### Aufstellen des Bebauungsplanes der Innenentwicklung „Autobahn-Seegasse- 6. Änderung“

Das Gremium hat mehrheitlich die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Autobahn Seegasse- 6. Änderung“ beschlossen und dem Planentwurf zugestimmt. Das Planungsgebiet befindet sich im mittleren, nördlichen Bereich der Ortslage von Eppelheim, liegt zwischen der Lessingstraße und dem Finckenweg und grenzt im Norden an den Schläuchenweg an.

Das Plangebiet umfasst insgesamt eine Fläche von rund 2.360 m<sup>2</sup>. Der Geltungsbereich wird im Norden durch die Südgrenze des Schläuchenweges, im Osten durch die Westgrenze der Flurstücke 3052/1 und 3052, im Süden durch die Nordgrenze der Lessingstraße, im Westen durch die Ostgrenze der Flurstücke 4642, 4641, 4640 und 4635 begrenzt.

Der Gemeinderat billigte den Entwurf des vorhabenbezoge-

nen Bebauungsplans mit den textlichen Festsetzungen und der Begründung, jeweils in der Fassung vom 10.01.2019.

Die Verwaltung wurde beauftragt, die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

#### Einbringung des Haushaltsentwurfs 2019

Der Haushaltsentwurf 2019 wurde eingebracht. Der Entwurf wird nun in den einzelnen Fraktionen beraten. Die nicht öffentlichen Haushaltsberatungen finden am 16. Februar 2019 statt. Der Haushalt 2019 wird voraussichtlich in der Sitzung vom 25. März 2019 verabschiedet.

#### Gestattungsvertrag Bahndamm

Die Stadtverwaltung geht einen Gestattungsvertrag mit der Bahn ein, um rechtlich sichere Zustände auf dem Bahndamm hervorzurufen und einen weiteren Weg anzulegen.

Weg und Beleuchtung auf dem Bahndamm sowie die Straße über den Bahndamm sind ohne rechtliche Sicherung errichtet worden. Zudem wurde der Weg durch einen Zaun versperrt, welcher gerichtlich als rechtmäßig bestätigt wurde. Die Bevölkerung nutzte den Weg rege und erhoffte sich eine Alternative durch die Stadt Eppelheim. Daraufhin führte die Stadt Verhandlungen mit der Bahn. Die Stadt erhält nun das Recht zur Mitbenutzung der Grundstücksfläche Flurstück 3960 sowie das Recht zur Herstellung eines 1,50 m breiten Gehweges.

#### Anmietung Kulturbüro

Der Tagesordnungspunkt wurde zurückgezogen.

#### Auftragsvergaben Neubau der Kindertagesstätte Friedrich Fröbel

Der Gemeinderat hat die Vergabe

- der Bodenbelagsarbeiten zum Bruttopreis von 53.831,57 € an die Firma Bode Böden aus Freiberg
- der Einbauküchen zum Bruttopreis von 17.757,18 € an die Firma Ruge Büromöbel und Service GmbH aus Erfurt
- der Einbaumöbel zum Bruttopreis von 35.529,48 € an die Firma Handwerk HandelsGmbH aus Apolda beschlossen.

#### Spendenannahme

Die Mitglieder des Gremiums stimmten der Annahme von elf Spenden in Höhe von 1.324,03 € von sieben Spendern zu.

### VZ 01 Personal, Kultur und Wirtschaftsförderung



Die Stadt Eppelheim, Rhein-Neckar-Kreis, ca. 15.000 Einwohner, mit guter Infrastruktur (u.a. alle weiterführenden Schulen am Ort), sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

#### Stellvertretenden Bauhofleiter (m/w/d)

##### Ihre Aufgaben

- Stellvertretung und Unterstützung des Bauhofleiters
- Allgemeine Bauhofverwaltung
- Mitarbeit bei allen in einem städtischen Bauhof allgemein anfallenden Arbeiten, auch im Winterdienst

##### Was bringen Sie mit?

- Eine qualifizierte Ausbildung im Bereich Hoch-/Tiefbau oder Garten- und Landschaftsbau
- Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit, Einsatzfreude, Umsichtigkeit, Zuverlässigkeit, Belastbarkeit sowie ein hohes Maß an Leistungsbereitschaft
- die Bereitschaft im Rahmen des umfangreichen Tätig-

keitsfeldes zu Mehrarbeit und Wochenenddiensten sowie Winterdienst.

- Betriebswirtschaftliches Handeln und Denken
- selbstständiges Arbeiten und Erkennen von anfallenden Aufgaben
- ein freundliches Auftreten im Umgang mit den Bürgern
- Führerschein der Klasse BC1E

#### Wir bieten Ihnen:

Eine unbefristete Stelle in Vollzeit mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.

Eine Bezahlung nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes in Entgeltgruppe 6.

#### Sie haben Interesse?

Dann bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen bis spätestens **15. Februar 2019**.

Per E-Mail: [jobs@eppelheim.de](mailto:jobs@eppelheim.de).

Per Post: Stadt Eppelheim, Personal, Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.

Wir bitten um Zusendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden die Unterlagen nach den Bestimmungen des Datenschutzes vernichtet.

Für Personalfragen stehen Ihnen Frau Balzer, Tel. 06221/794-411, für fachliche Fragen der Leiter des Bauamtes Herr Benda, Tel. 06221/794-600 gerne zur Verfügung.

Informationen über die Stadt Eppelheim finden Sie im Internet unter [www.eppelheim.de](http://www.eppelheim.de).



Die Stadt Eppelheim, Rhein-Neckar-Kreis, ca. 15.000 Einwohner, mit guter Infrastruktur (u.a. alle weiterführenden Schulen am Ort), sucht für ihren Bauhof ab sofort zwei

#### Saisonkräfte

in Vollzeit.

Die Beschäftigung ist befristet bis zum 31.10.2019. Die Vergütung richtet sich nach dem TVöD.

Neben den anfallenden gärtnerischen Aufgaben umfasst das Aufgabengebiet auch die in einem städtischen Bauhof allgemein anfallenden Arbeiten.

Betriebswirtschaftliches Handeln und Denken, selbstständiges Arbeiten und Erkennen von anfallenden Aufgaben setzen wir genauso voraus wie ein freundliches Auftreten im Umgang mit den Bürgern.

Erfahrung im Bereich der Grünanlagenpflege sowie der Wartung und Pflege des Maschinen- und Fuhrparks sind von Vorteil.

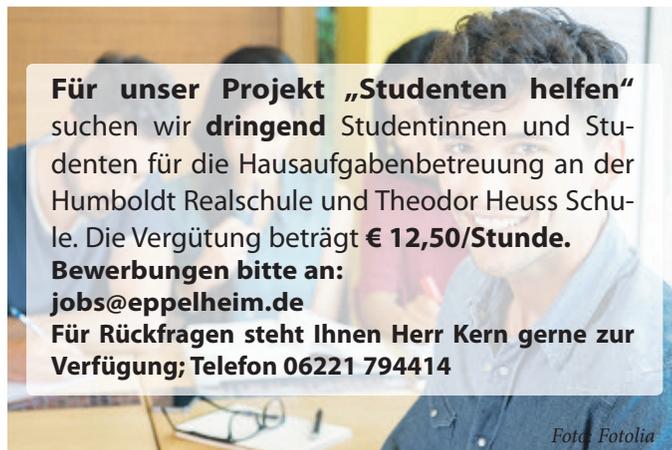
Ferner ist ein Führerschein der Klasse B, C1, E (alte Führerscheinklasse 3) Voraussetzung

Sie besitzen Teamfähigkeit, Einsatzfreude, Umsichtigkeit, Zuverlässigkeit sowie ein hohes Maß an Leistungsbereitschaft und sind im Rahmen des umfangreichen Tätigkeitsfeldes zu Mehrarbeit und Wochenenddiensten bereit, dann richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung bis zum 15. Februar 2019 an [jobs@eppelheim.de](mailto:jobs@eppelheim.de).

Bewerbungen per Post senden Sie bitte an die Stadt Eppelheim, Personalamt, Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.

Die Unterlagen können nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgegeben werden. Bitte verzichten Sie daher auf Mappen, Folien usw. Die Unterlagen werden nach einer Aufbewahrungsfrist von 3 Monaten von uns vernichtet.

Für Personalfragen stehen Ihnen Frau Balzer, Tel. 06221/794-411, für fachliche Fragen der Leiter des Verantwortungszentrums Bauen, Herr Benda, Tel. 06221/794-600 gerne zur Verfügung. Informationen über die Stadt Eppelheim finden Sie im Internet unter [www.eppelheim.de](http://www.eppelheim.de).



#### VZ 20 Finanzen

##### Öffentliche Zustellung

Der Hundesteuerbescheid vom 11.01.2019, Buchungszeichen 5.0102.805445.8 an den Hundehalter Herrn Sven Holderbach, letzte bekannte Wohnanschrift Wernher-von-Braun- Str. 18, zur Zeit unbekanntem Aufenthalts, wird hiermit gemäß § 11 Landesverwaltungs-Zustellungsgesetz (LVvZG) bzw. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) öffentlich zugestellt.

Wegen des unbekanntem Aufenthalts des Hundehalters ist die Zustellung der Bescheide durch die Post nicht möglich. Es ist daher die öffentliche Zustellung gemäß § 10 VwZG Verwaltungszustellungsgesetz Baden-Württemberg durchzuführen.

Der Bescheide kann von der zuständigen Person oder von einem Bevollmächtigten bei der Stadt Eppelheim (Verantwortungszentrum Finanzen, Steuern, Schulstr. 2, Zimmer 5) innerhalb von zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung zu den Öffnungszeiten eingesehen und abgeholt werden.

Stadtverwaltung Eppelheim  
Eppelheim, den 31. Januar 2019  
Patricia Rebmann  
Bürgermeisterin

#### VZ 10 Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen

##### Achtung geänderte Verkehrsführung und geänderte Vorfahrt!

Da die Straßenbahnbrücke wieder in beide Richtungen befahrbar ist, wurde die Umleitungsstrecke über die Friedrich-Schott-Brücke und Wieblinger Straße wieder in ihren ursprünglichen Zustand versetzt.

Letzte Woche sind daher an der Kreuzung Wieblinger Straße / Hildastraße sowohl die provisorische Ampelanlage als auch die gelben Markierungen entfernt worden. Von Heidelberg kommend kann daher nur noch einspurig nach links in die Hildastraße abgelenkt werden.

##### Geänderte Vorfahrtsregelung:

An der Kreuzung Hildastraße / Hebelstraße wurden ebenfalls die gelben Markierungen entfernt. Hier gilt ab sofort wieder die Verkehrsregel **rechts vor links**.



während Bauphase

### Eppelheim: alte und neue Heimat

Wo sind sie geboren? Diese Frage wurde den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Prozessbegleitgruppe nach der Begrüßung durch die Bürgermeisterin und die Moderatoren gestellt.

Vielfältig waren die Antworten. Entsprachen aber noch lange nicht der Vielfalt, die Eppelheim zu bieten hat. Die lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz ist der Wohn- und Lebensort für Bürger und Bürgerinnen aus 120 Ländern.

Ein Blick auf das gute Zusammenleben zu werfen und zu schauen, was sollte gestärkt, was sollte ausgebaut werden, ist das Ziel des Landesprogramms „Prozessbegleitung für Kommunen – Integration durch bürgerschaftliches Engagement und Zivilgesellschaft“, für das die Stadt Eppelheim Gelder des Landes BW bewilligt bekommen hat.

Das Ziel des Projektes ist es, vor Ort eine Beteiligungs- und Engagementkultur zu entwickeln, die alle Bevölkerungsgruppen einschließt, mit und ohne Migrationshintergrund. Gemeinsam möchte man erarbeiten, welche Ziele erreicht werden sollen und was dafür nötig ist. Angesprochen sind dabei Zugezogene und Alteingesessene, Wirtschaft, Vereine, Ehrenamtliche, Politik und Verwaltung. Denn Integration geht nur gemeinsam.

Durch die Bürgerbeteiligung sollen die Meinungen der Bürger erfasst und ihre Erfahrungen genutzt werden. Die unterschiedlichen Interessen sollen ausgeglichen und das Miteinander gefördert werden.

Los geht es am Samstag, den 06. April 2019 mit einer Bürgerveranstaltung in der Rudolf-Wild-Halle. Bis dahin erarbeitet eine Prozessbegleitgruppe die für Eppelheim relevanten Themen, die in der Veranstaltung besprochen werden sollen. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt unter „Aktuelles“.



Engagierte BürgerInnen der Prozessbegleitgruppe Eppelheim  
Foto: Stadt Eppelheim

## VZ 60 Bau

### Vorhabenbezogener Bebauungsplan der Innenentwicklung „Autobahn Seegasse – 6. Änderung“ Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2

### Abs. 1 BauGB sowie der Durchführung der förmlichen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB

#### 1. Aufstellungsbeschluss

Der Gemeinderat der Stadt Eppelheim hat am 28. Januar 2019 in öffentlicher Sitzung gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Autobahn Seegasse – 6. Änderung“ mit örtlichen Bauvorschriften beschlossen.

Das Plangebiet umfasst insgesamt eine Fläche von rund 2.360 m<sup>2</sup> und umgreift die Flurstücke 3053/1 und 3053.

Die genaue Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes ergibt sich aus dem beigefügten Lageplan, der Bestandteil des Beschlusses ist.

#### Ziele und Zwecke der Planung:

In der Stadt Eppelheim ist ein aktueller Bedarf für die Versorgung der Bevölkerung mit zusätzlichem Wohnraum festzustellen.

Dieser Bedarf kann durch Nutzbarmachung von Innenbereichsflächen teilweise gedeckt werden, weshalb die Gemeinde Chancen, die sich für die Innenentwicklung ergeben, verstärkt nutzen sollte.

Mit der jetzt vorgesehenen Planung soll im Rahmen der Innenentwicklung eine private, vollständig von Wohnbebauung umgebene Gartenfläche für Wohnzwecke genutzt werden.

Dies dient vor allem dazu, eine innerörtliche, flächenschonende Nachverdichtung vorzunehmen.

Mit der Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans soll eine geordnete städtebauliche Entwicklung gesichert werden.

Anlass für die jetzt vorgesehene Planung ist der Bauwunsch des Eigentümers der Grundstücke und diese einer den heutigen Ansprüchen angemessenen Nutzung zuzuführen. Nachdem beide Grundstücke (Schläuchenweg 4 und Lessingstraße 41) einem Eigentümer gehören, besteht die Möglichkeit, den inneren Bereich über einen Zugang von Süden, d. h. über das Grundstück Lessingstraße 41, zu erschließen. Mit dem Abbruch eines Wirtschaftsgebäude auf dem südlichen Grundstück kann die Zufahrt in den rückwärtigen Innenbereich geschaffen werden. Somit ist die Voraussetzung gegeben, den Innenbereich für Wohnzwecke nutzbar zu machen.

Diese Entwicklung entspricht dem städtebaulichen Ziel, die Innenentwicklung verstärkt für die bauliche Entwicklung zu nutzen. Mit der Zulassung einer maßvollen baulichen Nutzung auf der derzeit baulich ungenutzten Fläche soll eine geordnete städtebauliche Entwicklung ermöglicht werden.

Im Geltungsbereich sieht der Grundstückseigentümer vor, durch eine Neubebauung des Grundstücks mit neun Einfamilienhäusern neuen Wohnraum zu schaffen, um somit die Fläche funktional besser zu nutzen.

Ziel ist die Nachverdichtung zur Förderung der Innentwicklung und die Deckung des örtlichen Bedarfs an Wohnraum sowie die planungsrechtliche Sicherung der angestrebten Nutzung.

Der vorgesehene Geltungsbereich wird:

- im Norden durch die Südgrenze des Schläuchenwegs
- im Osten durch die Westgrenze der Flurstücke 3052/1 und 3052
- im Süden durch die Nordgrenze der Lessingstraße
- im Westen durch die Ostgrenze der Flurstücke 4642, 4641, 4640 und 4635 begrenzt.

Dieser Aufstellungsbeschluss wird hiermit nach § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich bekannt gemacht.

#### 2. Billigungs- und Auslegungsbeschluss

In der Sitzung vom 28. Januar 2019 hat der Gemeinderat den vom Planungsbüro, Stadtplanung + Architektur Fischer, erarbeiteten Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Autobahn Seegasse – 6. Änderung“ mit örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 10.01.2019 gebilligt und die Durchführung der förmlichen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB

beschlossen.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan dient der Nachverdichtung und wird daher als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB aufgestellt.

Gemäß §§ 13 a Abs. 2 Nr. 1 i. V. m. § 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB wird von der Umweltsprüfung nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 und § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen; § 4 c BauGB ist nicht anzuwenden.

### 3. Förmliche Öffentlichkeitsbeteiligung

Gemäß § 13 a Abs. 2 Nr. 1 BauGB i. V. m. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 BauGB wird von der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit und Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird abgesehen.

Der Öffentlichkeit sowie den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gemäß § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 und Nr. 3 BauGB i. V. m. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB gegeben.

Der Bebauungsplan „Autobahn Seegasse – 6. Änderung“ in der Fassung vom 10.01.2019 mit örtlichen Bauvorschriften, der dazugehörigen Begründung und den textlichen Festsetzungen liegt im Rathaus der Stadt Eppelheim, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim, im Foyer vor dem Sitzungssaal im 2. Obergeschoss, in der Zeit

**vom 11.02.2019 bis 15.03.2019**

während der allgemeinen Dienststunden zur Einsichtnahme aus. Die Öffentlichkeit kann sich bei der Stadt Eppelheim, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim, Bauverwaltung, während den allgemeinen Dienstzeiten über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten und sich innerhalb der Auslegungsfrist zur Planung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift äußern. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) unzulässig ist, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der öffentlichen Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Eppelheim, den 01.02.2019

gez. Rebmann, Bürgermeisterin



## Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



## Aus dem Ortsgeschehen

### 1250 Jahre Eppelheim



#### Logo für das Jubiläumsjahr 2020 gesucht – Stadt lobt Wettbewerb aus

Nächstes Jahr feiert Eppelheim ein besonderes Jubiläum. Unsere Stadt wurde vor 1250 Jahren als Gemeinde im Lorscher Kodex erstmals erwähnt. Um dieses Ereignis gebührend zu würdigen, hat die Stadtverwaltung Bürgerinnen und Bürger eingeladen, die Feierlichkeiten gemeinsam zu planen. Das Gremium hat sich letzte Woche zum ersten Mal getroffen, um Ideen für Veranstaltungen im Jubiläumsjahr zu sammeln.

Für das Jubiläumsjahr soll als erstes ein Logo mit Motto entworfen werden. Die Identifikation mit den Veranstaltungen soll dadurch gestärkt werden.

Die Stadt Eppelheim lobt daher einen Wettbewerb aus, um ein Logo für das Jubiläum zu finden. Mitmachen können alle Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Eppelheim. Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind gleichermaßen eingeladen sich mit einem Vorschlag zu beteiligen. Eine grafische Ausarbeitung ist nicht notwendig. Die Entwürfe können sowohl in Papierform als auch elektronisch bei der Stadtverwaltung bis zum 30. April 2019 eingereicht werden.

Alle Entwürfe werden im Rahmen einer kleinen Ausstellung im Rathaus der Bevölkerung präsentiert.

Aus den eingegangenen Vorschlägen wählt der Gemeinderat das Jubiläumsslogo und das Motto für 2020 aus. Dem Gewinner winkt ein attraktiver Sachpreis, welcher sich an dem Alter des Einsenders bzw. der Einsenderin orientieren wird.

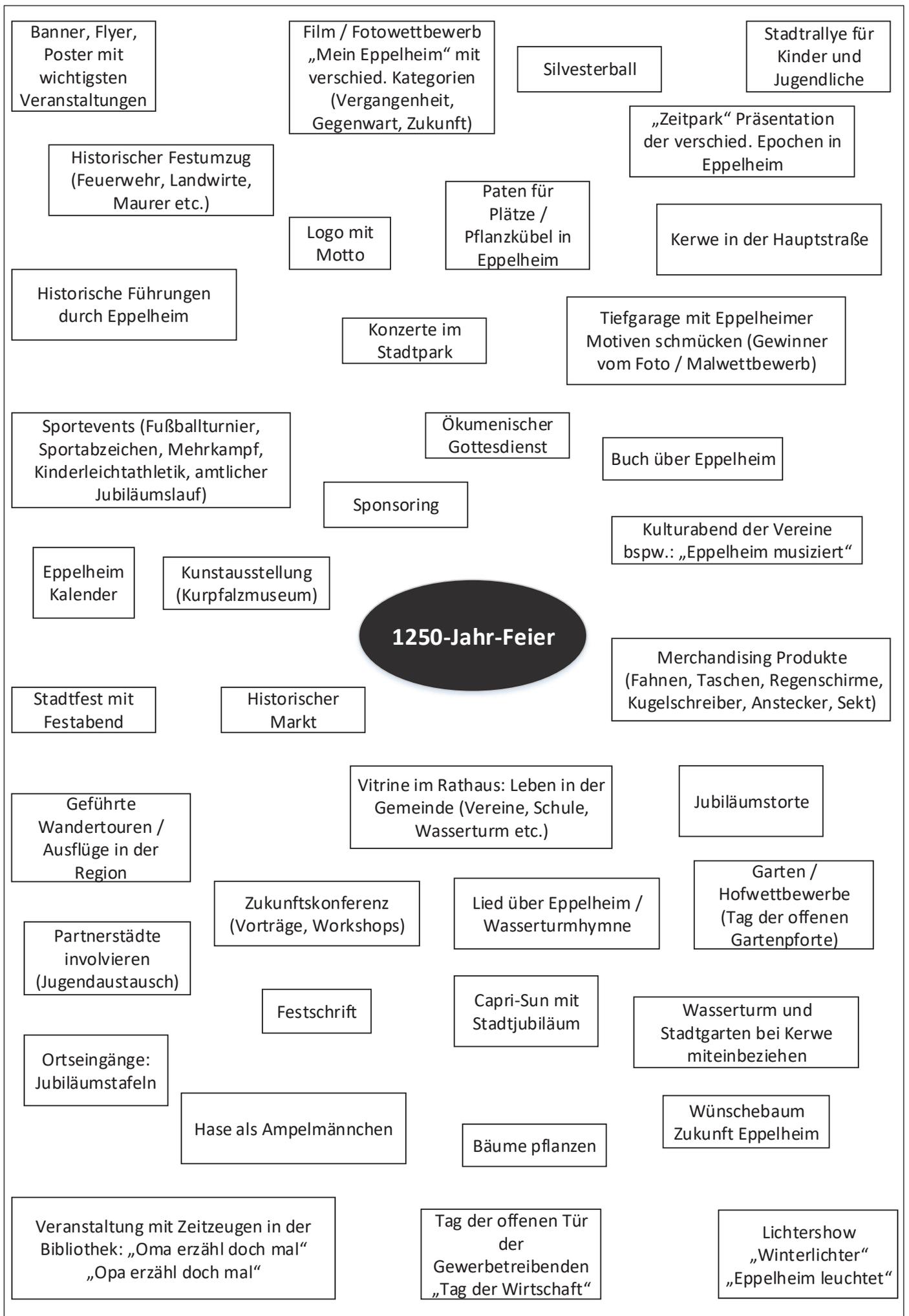
Foto: pixabay

#### Stadtverwaltung lädt Eppelheimer Bürger zur Planung des Jubiläumsjahres ein

Die Stadtverwaltung lud interessierte Bürgerinnen und Bürger in den Bürgersaal des Rathauses ein, um gemeinsam Ideen für das Jubiläum im nächsten Jahr zu sammeln. Vor 1250 Jahren wurde Eppelheim zum ersten Mal im Lorscher Kodex erwähnt. Bürgermeisterin Patricia Rebmann freute sich über die zahlreichen Vorschläge für das Jubiläumsjahr 2020: „Es ist großartig, dass gleich beim ersten Treffen so viele Ideen zusammengetragen wurden, die auch verschiedene Bedürfnisse der Einwohner Eppelheims bedienen.“

Bis zum nächsten Treffen prüft die Verwaltung, welche Ideen umsetzbar und finanziell realisierbar sind.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger, die das Jubiläumsjahr mitgestalten möchten, können sich dem Gremium noch anschließen. Das nächste Treffen findet am 13. März 2019 um 19 Uhr im Bürgersaal im Rathaus statt.



## Geburtstage

**Donnerstag, 31.01.**Friedrike Graupner  
Lieselotte Göhringer75 Jahre  
70 Jahre**Freitag, 01.02.**Hedwig Ettrich  
Sevim Akbogaz  
Zija Fischer75 Jahre  
70 Jahre  
70 Jahre

Herzlichen  
Glückwunsch !

## Veranstaltungen in der Rudolf-Wild-Halle

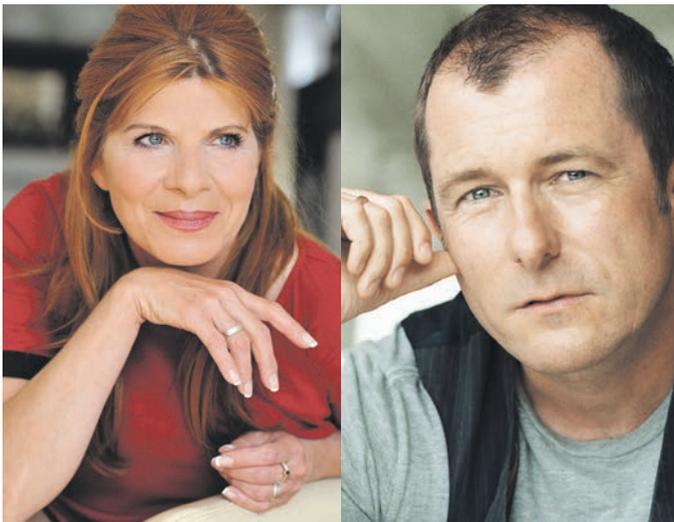


Foto: C. Wenzel / Ijoren Kammerell - M. Lindow / rechteif

## WUNSCHKINDER

Schauspiel mit Claudia Wenzel und Martin Lindow  
(Fortsetzung von Frau Müller muss weg)

Dienstag  
05. Februar 2019  
20:00 Uhr  
Rudolf-Wild-Halle Eppelheim

Kartenvorverkauf und weitere Informationen:  
Rathaus Eppelheim Telefon: 06221 794-402 oder unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de)

**Info und Kartenverkauf:**  
**Andrea Kurzhals,**  
**Stadt Eppelheim / Rudolf-Wild-Halle,**  
**Tel. 06221/794-402, Fax 06221/794-409**  
**Mail [a.kurzhals@eppeheim.de](mailto:a.kurzhals@eppeheim.de)**  
**[www.rudolf-wild-halle.de](http://www.rudolf-wild-halle.de) und [www.reservix.de](http://www.reservix.de)**

## Stadtbibliothek

**Ahoi, Alaaf und Helau... – Medientisch zum Thema Fasching/Fasnet/Karneval**

Bald ist es wieder soweit. Die närrische Zeit erreicht ihren Höhepunkt mit Maskenbällen, Kostümpartys und Prunksitzungen.



Alles rund um "Fasching, Karneval und Fasnet" finden Sie auf unserem Medientisch "Fasching" im Eingangsbereich der Bibliothek bei den Hörbuchständern.

Kommen Sie einfach zu

den Öffnungszeiten der Bibliothek vorbei und lassen Sie sich inspirieren zu Themen wie "Masken basteln", "Wie feiere ich Fasching mit Kleinkindern", "Kochen und backen zur Faschingszeit" und entdecken Sie Bücher zur Geschichte des Karneval, über Büttenreden sowie Krimiromane und Kinder(hör)bücher rund ums Thema Fasching...

Foto: E.Klett

## kriminell gute Literatur...



... in Eppelheim...

im Winter 2019:

**Dienstag, 29. Januar, 19:30 Uhr****„Mord beim Männerballett?“**

Autorenlesung mit Musik von und mit Arnim Töpel

– im Eppelheimer Buchladen, Scheffelstr. 14 - 19:30 Uhr  
(nur 35 Plätze, Reservierung erbeten)

Ausverkauft!

**Donnerstag, 21. Februar, 19:30 Uhr****„Gleißender Tod“** – eine Multimediale Event-Lesung mit Wolfgang Burger und Hilde Artmeier– in der Stadtbibliothek Eppelheim, Jahnstr. 1 - 19:30 Uhr  
15,00 EUR/Person5. KRIMIFESTIVAL  
KURPFALZ  
14.3. - 30.3.2019  
[www.krimifestival.kurpfalz.de](http://www.krimifestival.kurpfalz.de)**Donnerstag, 28. März 2019, 19:00 Uhr****„Ein Mörder aus Kurpfalz“**

Autorenlesung mit Harald Schneider

– in der Stadtbibliothek, Jahnstr. 1 – VVK: 8,00 EUR/ erm. 6,00 EUR  
AK: 10,00 EUR/ erm. 8,00 EUR

© Coverbild: Gmeiner-Verlag

--> Kaufen Sie Karten zu den Veranstaltungen im „kriminell“-günstigen Angebot:  
Kaufen Sie je eine Karte pro Veranstaltung im Februar und März - und zahlen Sie für beide Karten zusammen nur 20,00 EUR!

Kooperationspartner + Karten-VVK-Stellen: **Kartenverkauf ab Fr. 11.01.19**Scheffelstr. 14, 69214 Eppelheim  
Tel. 06221 76 63 07

und

Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim  
Tel. 06221 76 62 90

## Eppelheimer Geschäftsleben

**Bürgermeisterin im Gespräch mit Eppelheimer Firma über den Mindestlohn**

Bürgermeisterin Patricia Rebmann war zu Gast bei der Firma Packmann Gesellschaft für Verpackungen und Dienstleistungen mbH in Eppelheim. Im Gespräch mit Geschäftsführer Frank Westermann und der Angestellten Diana Fischer ging es um die gesetzlichen Vorschriften zum Mindestlohn bei geringfügigen Beschäftigungsverhältnissen.

Frank Westermann berichtete, bis 2014 haben die Angestellten 70 Stunden im Monat auf 450-Euro-Basis gearbeitet. Mit der Erhöhung des Mindestlohns können nur noch 48,5 Stunden im Monat gearbeitet werden. Die Angestellten haben trotz des angehobenen Mindestlohns nicht mehr Geld am Ende des Monats übrig.

Diana Fischer ist seit 20 Jahren bei der Firma Packmann auf geringfügiger Basis beschäftigt. Sie entschied sich damals bewusst dafür auf 450-Euro-Basis zu arbeiten, wegen der Kinder. Sie wünscht sich mehr Flexibilität für diese Art von Beschäfti-

gungsverhältnis. Je nach Auftragslage gibt es in manchen Monaten mehr Arbeit als sonst. Dann fällt es ihr und den Kollegen schwer, nach Hause zu gehen. Doch das Gesetz schreibt vor, dass die Wochenarbeitszeit von 15 Stunden nicht überschritten werden darf. Am Monatsende kann es passieren, dass dann nicht mehr genug Angestellte da sind, um die Aufträge zu bearbeiten. Mehr Personal wurde bereits eingestellt, ist aber schwer zu finden. Diana Fischer würde gerne wieder 70 Stunden im Monat arbeiten.

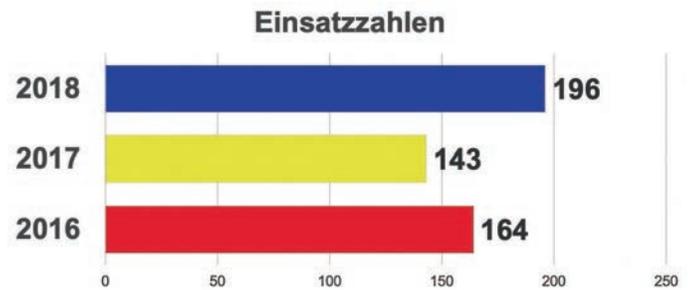
Die Bürgermeisterin verspricht, die Bundestagesabgeordneten über die Anregungen zu informieren und auf den Wunsch, sich bei einem Treffen auszutauschen, hinzuweisen.

Die Firma Packmann möchte künftig nachhaltige Verpackungen aus Gras in ihr Produktportfolio mit aufnehmen. Beim Rundgang durch die Produktion lobte die Bürgermeisterin den Einsatz für die Nachhaltigkeit und betonte: „Der Wandel hin zum ökologischen Verpacken ist mit großen wirtschaftlichen Investitionen verbunden.“

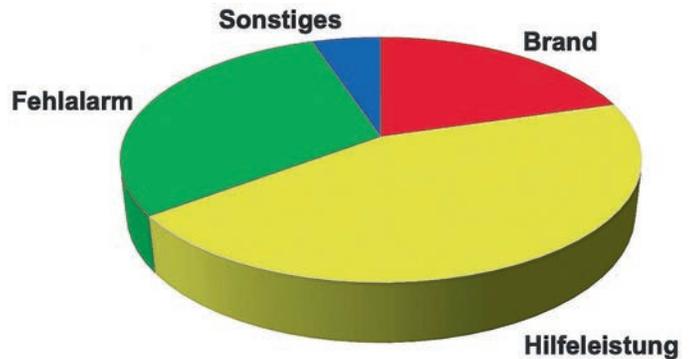


v.l.n.r.: Die Angestellte Diana Fischer mit Bürgermeisterin Patricia Rebmann und Geschäftsführer Frank Westermann

Foto: Stadt Eppelheim



Wie auch in den vergangenen Jahren hat den größten Anteil hierbei die Technische Hilfeleistung, etwa in Form von Türöffnungen, mit 87 Einsätzen (44,4%). Den zweiten Platz nehmen die Fehlalarme mit 59 (30,1%) Alarmierungen ein, gefolgt von 40 Brandeinsätzen (20,4%) sowie 10 (5,1%) sonstigen Einsätzen.



Aufgrund von Unwettern war der September der ereignisreichste Monat, in dem zu 33 Einsatzstellen ausgerückt wurde. Über 70% der Alarmierungen fanden in der zweiten Tageshälfte zwischen 12:00 Uhr und Mitternacht statt, aus dem Tiefschlaf zwischen 00:00 und 06:00 Uhr wurde die Einsatzabteilung 20-mal gerissen.

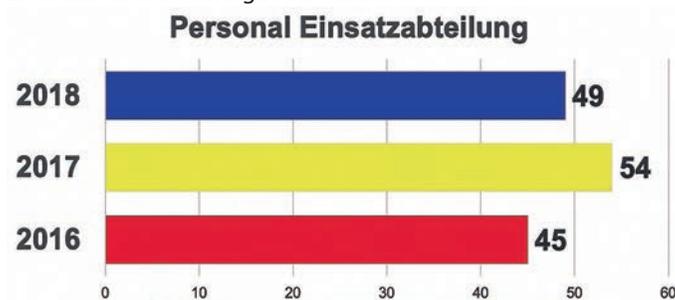
## Freiwillige Feuerwehr

### Statistik 2018: Das Jahr in Zahlen

Stellvertretender Kommandant Christoph Horsch präsentierte an der Jahreshauptversammlung die Statistik für 2018 und lies somit das vergangene Jahr auf Zahlenbasis Revue passieren.

#### Personal

Der Einsatzabteilung gehörten zum 31.12.2018 insgesamt 49 Mitglieder an, ein Rückgang um 9% im Vergleich zum Vorjahr, wobei die Mitgliederzahl von 2016 auf 2017 einen großen Sprung um 20% von 45 auf 54 Mitglieder erfuhr.



Die 8 aktiven Feuerwehrfrauen stellten einen Anteil von 16% an der Gesamtmannschaft, das Durchschnittsalter der Einsatzabteilung betrug 33 Jahre. Neben den ungezählten Stunden für Ausbildungs- und Einsatzdienst nahmen 33 Teilnehmer an 9 verschiedenen Lehrgängen erfolgreich teil.

#### Einsätze

Im Jahr 2018 wurden 196 Einsätze abgearbeitet, das ist eine Steigerung von 37% im Vergleich zu 2017 und somit im Durchschnitt alle 1,8 Tag ein Alarm.

## Verschenken – verloren – gefunden – suchen



Zu verschenken! 11 Bücher in englischer Sprache von Shakespeare bis Capote. Interessant vor allem für Studenten. Näheres unter Tel. 06221/ 76 69 99.

## Senioren



## Bürgerkontaktbüro

### Gedächtnistraining

#### Kost nix, taugt nix? Von wegen!

Körperliche und geistige Frische im Alter kann durch Gedächtnistraining in lockerer Runde gefördert werden. Wie das? Ärzte raten: Bewegung ist alles!

Der erste Schritt ist ein Spaziergang. Man muss sich nur einen kleinen Ruck geben. Frische Luft ist (noch)umsonst. Und die findet man zur Zeit auf dem Weg in den Rathauskeller garantiert. Dort ist es ganz ruhig, es fällt leichter, sich zu konzentrieren, und hoppla hopp, werden die grauen Zellen munter gemacht. Mit viel Spaß als Zugabe. Niemand braucht Angst haben, sich zu blamieren. Die Runden sind durchaus für Anfänger geeignet.

Kommen Sie einfach mal vorbei: immer donnerstags von 15h30 bis 17 Uhr. Und wenn Sie vorher näheres wissen wollen: T. Frau Streng 764874 und Frau Burkhardt T. 767209. Unverbindliche Beratung: kost nix, aber ist eine gute Sache.



## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirche

#### Kirchliche Nachrichten

- Fr 01.02. 16.00 Uhr Picco-Pauli  
„In jedem steckt ein Held“  
17.15 Uhr Kirchenmusiker Planungstreffen  
18.00 Uhr Teestube „Sing Star“  
18.45 Uhr Kirchenchor  
19.45 Uhr Betrachtendes Gebet- Innehalten, lauschen, sein  
20.15 Uhr Singkreis
- Sa 02.02. 17.30 Uhr Winterfeier Kirchenchor
- So 03.02. 10.00 Uhr Gottesdienst zur Predigtreihe mit Mathis Goseberg, Schwetzingen**  
„Grenzwertig“- Jesus und die blutflüssige Frau  
20.30 Uhr Meditation – Sitzen in der Stille  
Offen für Jedermann
- Mo 04.02. 18.00 Uhr Werkkreis
- Di 05.02. 17.00 Uhr Besuchsdienstkreis  
18.00 Uhr Ökumenischer Bibelgesprächskreis
- Mi 06.02. 14.45 Uhr bis 18.00 Uhr Konfirmandenunterricht in Gruppen  
18.00 Uhr Treffen Vorbereitung Jubelkonfirmation  
18.00 Uhr Frauenkreis  
19.00 Uhr Probe: Jugendposaunenchor  
19.30 Uhr Finanzausschuss  
20.00 Uhr Probe: Posaunenchor
- Do 07.02. 14.00 Uhr Seniorentreff
- Fr 08.02. 16.00 Uhr Picco-Pauli –entfällt heute  
18.00 Uhr Teestube „Disco“  
18.45 Uhr Kirchenchor  
20.15 Uhr Singkreis

**Wochenspruch zum 4. Sonntag nach Epiphania**  
*Psalm 66, 5, Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern.*

#### Öffnungszeiten des Pfarramts

MO,Di,FR 10-12 Uhr DO 16-18 Uhr

## Regionale Predigtreihe 2019

### Biblische Grenz-erfahrungen

- 13.01. „Sklave, Mörder, Königskind  
– Mose, der Grenzgänger“  
Cristina Blazquez, Eppelheim
- 20.01. „Schließ auf das Land, das keine Grenzen kennt“  
Marcel Demal, Brühl
- 27.01. „Umtost von Angst und Chaos ...  
...und dennoch Vertrauen?“  
Detlev Schilling, Eppelheim
- 03.02. „Grenzwertig!“  
– Jesus und die blutflüssige Frau  
Mathis Goseberg, Schwetzingen

in der ev. Kirchengemeinde **Eppelheim**

#### Einladung zur Vorbereitung des diesjährigen Weltgebetstag (WGT) in Eppelheim

„Kommt, alles ist bereit!“ (Festmahl bei Lukas 14): In dieses Jahr laden die slowenischen Frauen ein zum Weltgebetstag am 1. März 2019. Ihr Gottesdienst entführt uns in das Naturparadies zwischen Alpen und Adria, Slowenien. Und er bietet Raum für alle. Es ist noch Platz – besonders für all jene Menschen, die sonst ausgegrenzt werden wie Arme, Geflüchtete, Kranke und Obdachlose. Wie jedes Jahr bereitet ein ökumenisches Vorbereitungsteam der ev. und kath. Kirche in Eppelheim gemeinsam den diesjährigen WGT in Eppelheim vor. Er wird in der Pauluskirche der ev. Kirchengemeinde stattfinden.

Wir suchen noch Frauen und Männer, die gerne mitmachen wollen: In der Gottesdienstgruppe, beim Chor, beim Kochen und, und, und – es ist bestimmt für jede und jeden etwas dabei! Wenn Sie Zeit und Lust haben mitzumachen melden Sie sich bitte bei: *Elisabeth Klett, Ha: 0160/ 852 6360, E-Mail: lis.klett@web.de (WGT-Team)*

#### Jubelkonfirmation 2019 am 31. März 2019!

Wenn Sie vor 50, 60, 65, 70 oder 75 Jahren Konfirmation gefeiert haben, sind Sie in diesem Jahr herzlich eingeladen, Ihre Goldene -, Diamantene -, Eiserne -, Gnaden oder Kronjuwelenkonfirmation in einem Gottesdienst zu feiern.

Dieser wird **am 31. März 2019 um 10<sup>00</sup>Uhr in der Pauluskirche** stattfinden. Die jeweils Verantwortlichen der Jahrgänge treffen sich am Mittwoch, dem 06. Februar 2019 um 18<sup>00</sup> Uhr im **evangelischen Pfarramt** zur Besprechung des Gottesdienstes mit Pfarrerin Blázquez.

### Katholische Kirche

#### Gottesdiensttermine:

##### Eppelheim

- Sa. 02.02. 08.00 Laudes (Josephskirche)  
So. 03.02. 09.30 Hl. Messe unter Mitwirkung des Projektchores (Christkönigkirche)  
Di. 05.02. 08.30 Hl. Messe (Josephskirche)  
18.00 Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)  
Mi. 06.02. 10.00 Hl. Messe (Haus Edelberg)

##### Pfaffengrund

- Sa. 02.02. 18.00 Hl. Messe mit Kerzensegnung u. Lichterprozession anschl. Blasiussegen

##### Wieblingen

- So. 03.02. 11.00 Ökumenischer Gottesdienst anschl. Kirchencafé (Gemeindehaus Ev. Kreuzkirche)

##### Treffpunkte

- Di. 05.02. 14.00 Treffen der Senioren (FH)  
Do. 07.02. 16.00 Kinderchor „Klangkörperchen“ Kindergarten kinder und 1. Klasse (FH)  
16.30 Kinderchor „Klangkörperchen“ ab Klasse 2 (FH)  
19.30 Kirchenchor (FH)

##### Krypta-Kinderkirche

Kinder vom Babyalter bis zu den ersten Grundschulklassen sind mit ihren (Groß-) Eltern zum Kleinkindgottesdienst am Sonntag, den 24. Februar, um 10.30 Uhr ins Gemeindehaus St. Franziskus herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Euch!

##### Epele Helau!!!

Der „Eppelheimer Carneval Club 1974 e.V.“ lädt auch in diesem Jahr wieder ein: zur „Senioren-Sitzung“ am Sonntag, dem 24. Februar, in den Franziskushof, Blumenstr.33, in Eppelheim.

Beginn 14:31 Uhr – Saal-Öffnung 14:00 Uhr  
Eingeladen sind alle Senioren – gleich welcher Konfession. Der Eintritt ist frei. Kostenlose Einlass-Karten sind ab Anfang Februar bei der Sparkasse Eppelheim erhältlich. Über eine Spende für die vielfältigen Aufgaben der Pfarrei würden wir uns sehr freuen!

Wir bitten die Gemeindemitglieder um Kuchenspenden. Der Kuchen kann am Samstag von 14.00-17.00 Uhr und am Sonntag ab 12.00 Uhr im Gemeindehaus abgegeben werden. Kuchenlisten zum Eintragen liegen ab dem 26. Januar auf dem Schriftenstand in der Kirche auf.

## Die Pfingstfreizeit „Hollywood“ vom 11.-17. Juni 2019 in Petershof ist bereits ausgebucht. Es sind keine Plätze mehr vorhanden!

### Feier der Jubelkommunion

Alle Frauen und Männer, die vor 25, 50, 60, 70 und mehr Jahren zur Erstkommunion gingen, sind herzlich eingeladen zum gemeinsamen Gottesdienst der drei Gemeinden am Sonntag, den 19. Mai 2019, um 11.00 Uhr in der Christkönigkirche Eppelheim, Rudolf-Wild-Straße 51.

Auch wenn Sie keine persönliche Einladung erhalten, weil uns Ihre Anschrift nicht bekannt war, oder Sie in einer anderen Gemeinde Ihre Erstkommunion feierten, freuen wir uns sehr über Ihr Kommen. Um eine Anmeldung im Pfarrbüro St. Joseph, Tel. 4352430, bitten wir Sie.

### Neuapostolische Kirche

- Do. 31.01. 20:00 Gottesdienst durch Bezirksevangelist Rainer Lang in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
- So. 03.02. 09:30 Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103  
15:30 Ämtergottesdienst durch Bezirksältesten Hoffmann in Wiesloch
- Mo. 04.02. 20:00 Treffen der Chorleiter/innen und Dirigent/innen in HD-Werderstr. 7
- Di. 05.02. 20:00 Chorprobe in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
- Do. 07.02. 20:00 Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
- So. 10.02. 09:30 Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103 anschließend Kaffeetreff

### Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e.V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstraße 56, statt.

### Jehovas Zeugen

Eppelheim und Heidelberg, Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstraße 1/7, Jeder ist herzlich willkommen.

Ausführliche Erklärungen unter: [www-jw-org](http://www-jw-org). Wöchentliche Zusammenkünfte: Versammlung HD-Süd, Mittwoch 18.45 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Samstag 17 Uhr: Bibel erklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel. Versammlung HD-Ost Freitag 18.45 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Sonntag 17 Uhr: Bibel erklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel.

Versammlung HD-West Donnerstag 19 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Sonntag 10 Uhr: Bibel erklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel. Jeden zweiten Samstag im Monat um 14 Uhr findet ein Bibel erklärender Vortrag in vietnamesischer Sprache statt.



### Schulen, Kinderbetreuung und Erwachsenenbildung

### Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

## Schüler schrieben an Frauen in Not Sechstklässler des DBG machten mit beim Amnesty-Briefmarathon

(uf) Die Jahrgangsstufe sechs des Dietrich-Bonhoeffer-Gymna-

siums (DBG) Eppelheim setzte ein Zeichen in Sachen Gerechtigkeit: Rund 70 Schüler machten mit beim Amnesty International-Briefmarathon, der alljährlich zugunsten von Menschen in Not stattfindet.

Bereits zum zweiten Mal organisierte Ethiklehrerin Lotte Emslander diese humanitäre Aktion am DBG, bei der die Schüler an bedrängte Menschenrechtskämpfer Briefe schreiben.

Ausgewählt werden die Adressaten durch die Menschenrechtsorganisation Amnesty International, die auch den Versand der Briefe übernimmt.

Dieses Mal hatte Amnesty International vier Frauen ausgesucht, an die Trost- und Aufmunterungsbriefe geschrieben werden konnten: Die Studentin Geraldine Chacón engagiert sich in Venezuela für benachteiligte Jugendliche in den Armenvierteln. Sie wurde unter fadenscheinigen Vorwänden für vier Monate inhaftiert und nur unter Auflagen freigelassen, zudem darf sie das Land nicht verlassen. Atena Daemi setzt sich für die Abschaffung der Todesstrafe im Iran ein und ist daher zu sieben Jahren Haft verurteilt worden. Nonhle Mbuthuma wehrt sich in Südafrika mit friedlichen Mitteln gegen die Errichtung einer Titanmine, durch die die eingeborene Bevölkerung ihr Land verlieren würde.

Auf Nonhle werden deswegen Anschläge ausgeführt und sie steht auf einer Todesliste. Die vierte Frau ist Vitalina Koval, die sich in der Ukraine für die Gleichberechtigung von Menschen aller Geschlechter einsetzt.

Nachdem die Sechstklässler durch Referate ihrer Mitschüler über die Schicksale der Aktivistinnen informiert worden waren, schrieben sie auf Englisch Solidaritätsbriefe, in denen sie die Frauen trösteten, ihre Standhaftigkeit bewunderten und ihnen Mut zusprachen. Der stellvertretende DBG-Schulleiter Thomas Becker, der dieser Aktion ebenfalls beiwohnte, lobte die Schüler für ihren Einsatz. Ethiklehrerin Emslander freute sich, einen großen Schwung Briefe an Amnesty International abschicken zu können.



Text: Uta Fink

Foto: Dirk Schüssler

### Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule

## Die Gemeinschaftsschule in der Sekundarstufe ab Klassenstufe 5 Leistungsstark, sozial gerecht, mit individueller Förderung

Die Friedrich-Ebert-Schule (FESCH) ist seit mehr als vier Jahren eine Gemeinschaftsschule. Die Gemeinschaftsschule ist eine leistungsstarke und sozial gerechte Schule. Dabei steht die individuelle Förderung der Kinder und Jugendlichen im Zentrum. An der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule können die Schüler/innen alle Abschlüsse erlangen. Eventuell muss für das Abitur die gymnasiale Oberstufe an einem Gymnasium besucht werden. Auch die Mittlere Reife und den Hauptschulabschluss bieten wir an.

Die Schüler/innen lernen miteinander und voneinander in gemischten Lerngruppen und mit intensiver individueller Förderung. Auch Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf lernen an der Gemeinschaftsschule. Lehrer/innen verstehen sich als Lernbegleiter. Sie können jedem Kind so eine optimale Entwicklung ermöglichen. Die Schüler/innen erhalten regelmäßige diffe-

renzierte Rückmeldungen über ihre jeweilige Lernentwicklung. Ein Sitzenbleiben gibt es nicht. In Prüfungsklassen bekommen die Schüler/innen Noten. In allen anderen Klassenstufen können die Eltern entscheiden, ob sie neben einem Lernentwicklungsbericht auch die Leistung ihres Kindes in Noten ausgedrückt haben möchten.

An der Gemeinschaftsschule unterrichten Lehrer/innen aller Schularten. Sie kooperieren intensiv miteinander. Weitere pädagogische Profis wie Schulsozialarbeiter/innen, Erzieher/innen, Schulbegleiter/innen, eine FSJ-Kraft und Pädagogische Assistent/innen sind Teil unseres Teams.

### Erfolgreich lernen in der Sekundarstufe

#### Wie wird Ihr Kind in der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule gefördert?

Viele Schüler/innen sind in verschiedenen Fächern und Lernbereichen unterschiedlich leistungsstark. In der Gemeinschaftsschule haben sie, außer in den Abschlussklassen, die Möglichkeit, in den einzelnen Fächern auf unterschiedlichem Niveau zu lernen und dadurch Herausforderungen und Erfolgserlebnisse zu haben.

Eine gezielte Lernstands-Diagnose der Lehrer/innen sorgt dafür, dass die schnelleren Schüler geeignete weitere Aufgaben bekommen, die ihren Fähigkeiten entsprechen. So können sie ihre Lernzeit sinnvoll nutzen. Langsamere Lerner bekommen speziell auf sie zugeschnittene Hilfen. Dadurch haben auch sie Erfolgserlebnisse. Leistungstärkere Schüler und langsamere Lerner arbeiten in den Lerngruppen und Klassen auch gemeinsam. Beide profitieren davon.

Als Gemeinschaftsschule haben wir ab Klassenstufe fünf höchstens 28 Schüler in der Klasse. In mehreren Stunden in der Woche sind zwei Lehrer/innen pro Klasse im „Lernbüro“ eingesetzt. Dies sichert die Qualität des individualisierenden Lernens.

Alle Schüler haben ein Kompetenzraster, aus dem sie und ihre Eltern ersehen können, welche Kompetenzen in der jeweiligen Jahrgangsstufe entwickelt werden sollen. Dazu „schnüren“ die Lehrer als Lernbegleiter Lernpakete auf drei Niveaustufen. Die Schüler bearbeiten diese in ihrem Tempo und mit Unterstützung des Lernbegleiters. Ihre Arbeit planen, dokumentieren und reflektieren sie in ihrem Lernplaner. Dieser Lernplaner ist auch für die Eltern wichtig, weil sie hiermit über die Arbeit ihres Kindes an der Schule informiert werden.




**HERZLICHE EINLADUNG ZUM**

## Tag der Offenen Tür

**und zum Infonachmittag für die zukünftigen  
Erstklässler/innen und Fünftklässler/innen  
Sa, 23. Februar 2019, 11.00-16.00 Uhr**

---

**Tag der Offenen Tür 11.00-14.00 Uhr**

- 11.00 bis 14.00 Uhr: Präsentationen der Werkstatt-Woche im Schulhaus und den Lernateliers und Klassenzimmern
- Die Themenkurse präsentieren sich.




---

**Infonachmittag für die zukünftigen Erstklässler/innen und ihre Eltern 14.00-16.00 Uhr**

- 14.00 bis 15.00 Uhr: Infoblock und Raum für Ihre Fragen (Kl.-Zimmer 1a)
- 15.00 bis 15.45 Uhr: Schulhausführung (Klassenzimmer 1a)
- Während des Infoblocks und der Schulhausführung bieten wir eine Kinderbetreuung für die zukünftigen Erstklässler/innen an.





---

**Infonachmittag für die zukünftigen Fünftklässler/innen und ihre Eltern 14.00-16.00 Uhr**

- 14.00 bis 14.30 Uhr: Infoblock und Raum für Ihre Fragen (Kl. 5b)
- 14.30 bis 15.30 Uhr: Schulhausführung (Treffpunkt Kl. 5b)
- 14.00 bis 16.00 Uhr: Mitmach-Stationen im Schulhaus für die zukünftigen Fünftklässler/innen.




**Erfolgreich lernen  
Gemeinschaft leben  
Zukunft gestalten**

Alle Infos  
zum Schuljahr 2019/20

## Volkshochschule

### Das neue Semester startet: jetzt anmelden.

3207.02 Yoga – Grundkurs

Ab 18.02., 19:45 – 21:15 Uhr, Petra Böttger

2801.02 Einführung in die Fotografie mit der Spiegelreflex

Ab 19.02., 18:15 – 19:45 Uhr, Dr. Günter Krämmer

43432 Französisch Auffrischkurs B1/B2

Ab 19.02., 18:15 – 19:45 Uhr, Chantal Bourbon-Reschke

3210.08 Hatha-Yoga

Ab 19.02., 19:45 – 21:15 Uhr, Anna Lena Ullrich

3208.01 Yoga – Aufbaukurs

Ab 20.02., 18:15 – 19:45 Uhr, Marlene Grün

46115 Arabisch A2.2

Ab 25.02., 20:00 – 21:30 Uhr, Passant Khater

42631 Refresher once a week B2, Brush up your English

Ab 28.02., 18:15 – 19:45 Uhr, Christian Kribben

42720 News and Stories B1+

Ab 28.02., 20:00 – 21:30 Uhr, Christian Kribben

43111.02 Französisch A1.2

Ab 11.03., 18:15 – 19:45 Uhr, Chantal Bourbon-Reschke

Infos und Anmeldung:

Volkshochschule Heidelberg, Bergheimer Straße 76

Tel. 0 62 21/911 911, info@vhs-hd.de, www.vhs-hd.de



## Parteien

CDU [www.cdu-eppelheim.de](http://www.cdu-eppelheim.de)

**Die CDU Eppelheim lädt  
herzlich ein zur**

**Nominierung der  
Bewerber für den Gemeinderat  
zur Kommunalwahl 2019  
am Dienstag, 12.02.2019  
um 20.00 Uhr**

**im Katholischen Gemeindehaus  
St. Franziskus, Blumenstraße 33**

**CDU** Stadtvorband  
Eppelheim

SPD [www.spd-eppelheim.de](http://www.spd-eppelheim.de)

## Die SPD Eppelheim stellt sich vor



Mein Name ist Meryem Ari. Ich bin 53 Jahre alt, verheiratet und habe drei Kinder. Im Jahr 2000 bin ich nach Eppelheim gezogen und fühle mich seitdem hier sehr wohl. Eppelheim ist eine gute Mischung vom Ländlichen und Städtischen, vom Traditionellen und Modernen. Ich habe einige Berufe erlernt und arbeite aktuell bei der Nachbarschaftshilfe Eppelheim.

Obwohl ich schon immer politisch interessiert war, bin ich erst im Jahr 2017 in die SPD eingetreten und bei der letzten Mitgliederversammlung zur Vorstandsbeisitzerin gewählt worden. Meine Schwerpunkte sind alle sozialen Bereiche wie Bildung und Erziehung im Allgemeinen, Vielfalt, Brückenbildung zwischen Generationen, Dialog auf verschiedenen Ebenen und bürgerliches Engagement. Dabei möchte ich als Migrantin zweiter Generation meine Erfahrungswerte, die sich über die Jahre durch eigene Erlebnisse und Beobachtungen gesammelt haben, in der sozialen, demokratischen Partei Deutschland einbringen. Das Zusammenkommen ist der erste Schritt zur Lösung von Interessenkonflikten. Daher sollten sich die Bürger auf der politischen Ebene als Interessengemeinschaften zusammenschließen und austauschen. Ich fühle mich als Bürger verantwortlich. Die SPD ist für mich die beste Plattform für die Vertretung und Vermittlung der sozialdemokratischen Werte. Deshalb bin ich hier zu Hause.

Foto: Meryem Ari

**Monatliche offene Mitgliederversammlung**

Am 05.02.2019 ab 20:00 Uhr findet im Gasthaus Adler, Rudolf-Wild-Str. 8, Eppelheim unsere monatliche offene Mitgliederversammlung statt. Wir der Vorstand der SPD Eppelheim freuen uns auf alle Genossinnen und Genossen sowie Interessierte an der sozialdemokratischen Arbeit vor Ort.

Eppelheimer Liste [www.eppelheimer-liste.de](http://www.eppelheimer-liste.de)

In seiner Sitzung am 16. Januar 2019 hat der Vorstand der Eppelheimer Liste e.V. die Einberufung einer außerordentlichen Mitgliederversammlung beschlossen:

**Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung am Mittwoch, 20. Februar 2019 um 19.00 Uhr im Gasthaus ADLER (Nebenzimmer), Rudolf-Wild-Str. 8, 69214 Eppelheim****Tagesordnung:**

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Wahl eines Versammlungsleiters und der Wahlhelfer
3. Wahl der Kandidaten für die Gemeinderatswahl am 26. Mai 2019
4. Wahl der Kandidaten für die Kreistagswahl am 26. Mai 2019
5. Verschiedenes

**Um zahlreiches Erscheinen aller Mitglieder wird gebeten.**



## Vereine und Verbände

## ASV Judo/Karate

**Gold Regen bei den Deutschen Sambo Meisterschaften für die Judo Abteilung des ASV-Eppelheim**

Am Wochenende nahmen Sarah Krauß (Bild 2.von rechts), Dennis Höllriegl (Bild 1.von rechts), Peter Rebscher (Bild 1.von links) und Eyüp Soylu (Bild 2.von links) vom der Judo Abteilung des ASV-Eppelheim, bei den diesjährigen Deutschen Sambo Meister-

schaften in Marburg teil, dabei konnte Sarah Krauß bei der Jugend-U20 in der Klasse -68kg sich den Titel erkämpfen, Dennis Höllriegl der bei den Männern in der Klasse -90kg an den Start ging konnte ebenfalls seinen Finalkampf eindeutig für sich entscheiden und sich über Gold freuen, Peter Rebscher der bei der Masters-Klasse M5 +100kg am Start war konnte ebenfalls sich den Deutschen Meister Titel holen und auch Eyüp Soylu konnte sich über seine Titel Gewinn in der Masters-Klasse M5 -100kg recht herzlich freuen.



Somit gewannen die Kämpfer der Judo-Abteilung des ASV-Eppelheim gleich vier Gold Medaillen bei diesen Deutschen Sambo Meisterschaften.

Damit konnte sich Sarah Krauß für die Europa und Weltmeisterschaften der Jugend-U20, Dennis Höllriegl für die Europa und Weltmeisterschaften der Männern, Peter Rebscher und Eyüp Soylu für die Weltmeisterschaften der Masters qualifizieren.

Die Judo-Abteilungsleitung des ASV-Eppelheim gratuliert den vier Kämpfern recht herzlich zu ihrem Erfolg.

Das Judo Training des ASV-Eppelheim findet in Eppelheim in der Capri-Sonnen-Sport-Center-Halle im Gymnastik-Raum statt, die Judo Trainingszeiten des ASV-Eppelheim sind wie folgt :

Montag:17:00 bis 18:30 Uhr Fortgeschrittene 7 – 14 Jahren

Montag:18:30 bis 20:00 Uhr Sondertraining

Mittwoch:17:00 bis 18:30 Uhr Fortgeschrittene 7 – 14 Jahren

Mittwoch:18:30 bis 20:00 Uhr Fortgeschrittene ab 15 Jahren

Donnerstag:16:30 bis 17:30 Uhr Kindergarten-Judo 3 – 6 Jahren

Donnerstag:17:30 bis 18:30 Uhr Kinder-Anfänger 7 – 14 Jahren

Donnerstag:18:30 bis 19:30 Uhr Erwachsene-Anfänger ab 15 Jahren

Freitag:19:30 bis 21:00 Uhr Wettkampftraining ab 15 Jahren

Weitere Infos zur Judo Abteilung des ASV-Eppelheim, sind zu erfragen bei Sven Lebküchner, Telefon 0176 9812 9377,

E-Mail Adresse : [asv-judo-info@gmx.de](mailto:asv-judo-info@gmx.de) oder auf der

Homepage : [www.asv-eppelheim.de](http://www.asv-eppelheim.de)

Foto: Eyüp Soylu

## ASV Kegeln

**Sonderspieltag 13a 26./27.01.2019****Bezirksliga 3/2**

Alemannia 74 ASV Eppelheim I – SG ASV Eppelheim II **2567 : 2469**

u.a. Uwe Zahn 464, u.a. Wolfgang Griesheimer 438

Matthias Geyer 453 8.Tabellenplatz

3.Tabellenplatz

## Blaues Kreuz

Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule, Eingang Rathausvorplatz, immer dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr.

Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18. 69117 Heidelberg,

Tel. 14 98 20, E-Mail: [suchtberatung@stadtmission-hd.de](mailto:suchtberatung@stadtmission-hd.de)

## Deutscher Böhmerwaldbund

### Winterfeier der Böhmerwäldler ging „durch's Waldlerjahr“



Wieder hat es sich als günstig erwiesen, zu Beginn des Jahres diese Winterfeier zu veranstalten; waren doch die Aktiven durch die Aufführung des Christkindspiels in der Zeit vor Weihnachten sehr beansprucht.

Die Vorsitzende Edeltraud Röhrig konnte im vollbesetzten Rose-Saal in Oftersheim neben zahlreichen Mitgliedern und Interessierten, auch die einzelnen Gruppierungen – die Jugend und den Singkreis – gut gelaunt und gut vorbereitet begrüßen. Sie wünschte allen Anwesenden noch ein glückliches neues Jahr und bedankte sich für die zahlreichen Kuchenspenden. Das Kuchenbuffet konnte sich sehen lassen und alles schmeckte hervorragend.

Der Freundeskreis unter Brigitte Watzl und Brigitte Holland hatte die Bewirtung übernommen; die Jugend hatte Tische und Stühle aufgestellt und Anke Strunz hat alles liebevoll dekoriert.

Nach einer gemütlichen Kaffeerunde folgten Lieder, Tänze und Gedichte zum Jahreslauf. Friedl Vobis hatte hierzu ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Der Singkreis unter der Leitung von Fritz Jauché und die Jugend unter Robert Tauber sang jahreszeitliche Lieder. Gut angenommen wurden auch die Volkstänze, die Claudia Rieg mit den großen und kleinen Tänzerinnen und Tänzern einstudiert hatte. Star des Nachmittags war die knapp 3-jährige Emma Thiel, die eifrig mittanzte und ihre leider erkrankten kleinen Mitstreiter gut vertreten hat.

Auch das Publikum war zum Singen eingeladen – zum Thema Herbst passte wunderbar das Lied vom „Jäger aus Kurpfalz“, in das alle gerne mit einstimmten. Viel Beifall bekamen auch Edeltraud Röhrig und Franz Puritscher für ihre ausgewählten Gedichte von Böhmerwäldler Autoren.

Die Musikgruppe „Churpfälzer Saitensprünge“ unter der Leitung von Fritz Jauché sorgte mit Musikstücken für Hackbrett, Zither und Gitarre für eine angenehme, heimelige und fast schon alpenländische Stimmung im Rose-Saal.

Lange nach Ende des Programms saßen die Besucher und Gruppen noch gemütlich beieinander. Bekanntgegeben wurden auch die kommenden Termine:

- 10. März 2019 Waldlmesse, Totengedenken und Treffen der Außergefelder in Schwetzingen-Hirschacker ab 11.00 Uhr
- 17. März 2019 14:30 Uhr Jahreshauptversammlung in Eppelheim
- 23./24. März 2019 Ostereiermarkt im Schwetzinger Schloss  
Friedl Vobis

Foto: Marcus Rieg

## Eissportclub Eppelheim

### Eisbären erleiden Rückschlag

Eine 3:4-Niederlage mussten die Eisbären gestern gegen die Stuttgart Rebels quittieren und somit im Kampf um einen Play-Off Platz weitere Punkte einbüßen. Die Tore von Marco Haas, Marcus Semlow und Dominik Dech waren am Ende zu wenig, um sich in den Play-Off Rängen zu halten.

Die Eisbären hätten ein Gewinner des Spieltages werden können, bei einem Sieg auf Platz 3 vorrücken können. Trotz einiger

Ausfälle kamen die Eisbären auch gut in die Partie und gingen folgerichtig durch Haas (6.) früh in Führung. Als Kapitän Semlow in der 10. Minute auf die Reise geschickt wurde und das 2:0 markierte, schien das Spiel auch in die richtigen Bahnen gelenkt zu sein. Doch in der Folge deutete sich an, dass die Rebels, die zwei Tage zuvor bereits den EV Ravensburg besiegten, auch im Icehouse nicht nur Punktelieferant sein wollen. Ein ums andere Mal musste Marcel Kappes in höchster Not klären, um den Vorsprung nicht schmelzen zu lassen. Da jedoch auch die Eisbären offensiv einiges liegen ließen, ging die 2:0 Pausenführung durchaus in Ordnung.

Im zweiten Abschnitt machten die Rebels weiter Druck auf die Eisbären und kamen nun verdient zum Anschlusstreffer (23.). Die Eisbären fanden kein Mittel, die kompakt auftretenden Schwaben ernsthaft in Bedrängnis zu bringen. Doch wie aus dem Nichts dann der nächste Treffer der Eisbären durch Dech (33.), der den Eisbären hätte Sicherheit bringen können. Doch erneut belohnen sich die Rebels für ihren Einsatz, und kamen 4 Minuten vor der Pause zum erneuten Anschlusstreffer. Die Eisbären verpassten es in der Folge, in einer doppelten Überzahl nachzulegen, so dass es mit dem knappen Vorsprung in die zweite Pause ging.

Angesichts des Spielverlaufes nur allzu verständlich, setzte der Außenseiter im Schlussabschnitt alles auf Sieg, da die Eisbären sich in den ersten Dritteln nicht als unschlagbar gezeigt haben. Der frühe Ausgleich (43.) war die logische Konsequenz. Die Eisbären konnten den Rebels nun kaum noch etwas entgegensetzen. Das offensive Anrennen der Rebels zeigte Wirkung, die Eisbären konnten keinen geregelten Spielaufbau mehr praktizieren. Die Rebels kamen so zum verdienten Führungstreffer (52.) und die Partie war gedreht. Nach einer Auszeit keimte plötzlich neue Hoffnung auf, die Eisbären nun wieder bissiger und mit einigen Chancen. Doch eine unnötige Strafzeit machte alle Hoffnungen zu Nichte. In Unterzahl konnte man sich zwar schadlos halten, doch der erneute Ausgleich sollte so nicht mehr gelingen.

Den Eisbären bleibt trotz der verdienten Niederlage nur Rang 5, doch mit einem Spiel weniger als die Konkurrenz noch Hoffnung, sich wieder in die Spitzengruppe zu spielen. Dafür muss am kommenden Wochenende aber zwingend ein Doppelerfolg gelingen. Hierbei empfängt man am Sonntag zum letzten Hauptrunden-Heimspiel das Schlusslicht aus Freiburg, tags zuvor gastiert man zum Derby beim Vorletzten Mannheim.

## DSKC Eppelheim

### Termine:

**Bundesliga Frauen, Sonntag, 14 Uhr:** SG BW/GH Plankstadt – DSKC Eppelheim.

**2. Bundesliga Frauen, Sonntag, 15 Uhr:** SG DKC/RW Neuulshausen – DSKC Eppelheim II.

## VKC Eppelheim

**Bundesliga Männer, Frei Holz Plankstadt – VKC Eppelheim 5894:6047.** Das Bundesliga-Derby zwischen Plankstadt und Eppelheim hielt bei Weitem nicht das, was im Vorfeld versprochen wurde. Die Plankstädter machten die Bahnen extra stumpf und versprachen sich dadurch größere Chancen gegen den Tabellenführer, doch diese Hoffnung trog gewaltig. Beim 5894:6047 hatte Frei Holz nicht den Hauch einer Chance. Die Zuschauer mussten auf hohe Tausender oder gar 1100er wie im Vorjahr verzichten. VKC-Akteur Jürgen Cartharius hatte dafür wenig Verständnis. „Es war schade für die Zuschauer“, meinte Cartharius, der mit „nur“ 1027 Kegeln der Tagesbeste war. „Normalerweise müsste ich damit in Plankstadt der Schlechteste im Team sein, aber höhere Zahlen waren auf den Bahnen absolut nicht machbar.“ Schon im Startpaar zogen die Eppelheimer davon. Andreas Tippel, Christian Schneider und vor allem Jörg Schneider blieben bei Plankstadt hinter den Erwartungen, Daniel Aubelj und Jürgen Cartharius auf VKC-Seite spielten Tausender. Aubelj war die ganze Woche krank gewesen und hatte nicht trainiert, dafür war es noch ein gutes Ergebnis. Bei Lars Ebert lief es nicht so recht. Die Gäste waren in

die Vollen einfach deutlich stärker, ohne jedoch Glanzpunkte zu setzen. Und auch im Abräumen hatten sie Vorteile, leisteten sich nur sechs Fehler gegenüber elf bei Frei Holz. Bei 99 Kegeln Vorsprung nach dem Starttrio war den meisten Betrachtern klar, dass die Entscheidung schon so gut wie gefallen war. Der deutsche Meister lässt sich so etwas normalerweise nicht mehr nehmen. Im Schlusstrio war Marlo Bühler gegen Mergenthaler deutlich überlegen, die anderen Duelle gingen knapper aus. Jan Jacobsen war in die Vollen mit 689 Kegeln der Beste an diesem Abend. Dem Vollkugelklub steht am Freitagabend das Topspiel gegen den Tabellenzweiten Kuhardt bevor. „Wenn wir das gewinnen, kann uns den Titel wohl keiner mehr nehmen“, sagte Jürgen Cartarius. Er und Tobias Lacher fiebern dieser Partie als Ex-Kuhardter natürlich besonders entgegen.

**VKC Eppelheim:** Aubelj 1012, Cartharius 1027, Ebert 965, Bühler 1020, Lacher 997, Jacobsen 1026.

#### Termine:

**Bundesliga Männer, Freitag, 19 Uhr:** VKC Eppelheim – KSV Kuhardt.

**2. Bundesliga Männer, Samstag, 16 Uhr:** VKC Eppelheim II – Rapid Pirmasens.

## Sängerbund Germania

### Dark Night of the Soul

Kammerchor  
con brio

Klavier:  
Tatjana Kontorovich

Leitung:  
Kim Boyne

dark night of the soul  
Ola Gjeilo

9. Februar 2019, 19 Uhr, DAI, Heidelberg  
10. Februar 2019, 17 Uhr, Pauluskirche, Eppelheim

Eintritt frei!

Der Kammerchor *con brio*, bestehend aus chorerfahrenen jungen Erwachsenen, vervollständigt seit fast zwei Jahren die Sängerfamilie des Sängerbundes Germania, Eppelheim. Nach erfolgreichen kleineren Auftritten und dem ersten eigenen Konzert *Nordic Nights* im letzten Winter, erarbeitete sich der Chor im vergangenen Jahr sein zweites großes Konzertprogramm *Dark Night of the Soul*.

Im Zentrum steht die von Ola Gjeilo vertonte Version des gleichnamigen Madrigal des Heiligen Johannes vom Kreuz. Die Komposition für achtstimmigen Chor, Klavier und Streichquartett überträgt die pulsierende Leidenschaft und Kraft des Gedichtes auf den Zuhörer. Dem gegenübergestellt werden englische, spanische, französische, italienische und deutsche Madrigale aus dem 16. und 17. Jahrhundert. Unter der Leitung von Kim Boyne wird der Kammerchor die inhaltliche und musikalische Vielfältigkeit des Madrigals darbieten. Begleitet werden die Musiker von Tatjana Kontorovich am Klavier und einem Streichquartett bestehend aus Musikern aus dem Rhein-Neckar-Raum.

Die Konzerte finden am Samstag, 09. Februar um 19 Uhr im Deutsch-Amerikanischen-Institut in Heidelberg und am Sonntag, 10. Februar um 17 Uhr in der Pauluskirche in Eppelheim statt. Der Eintritt ist frei.

## Schützenvereinigung

### Kreisschützenball 2019 vom Schützenkreis 5 Heidelberg

Am zweiten Samstag im Januar fand im Kirchheimer Bürgerzentrum der Schützenball vom Schützenkreis 5 Heidelberg statt. Traditionsgemäß wurde der Kreisschützenball pünktlich um 20 Uhr mit dem Böllerschießen eröffnet. Zum Badener Lied betreten die Fahnenträger und die Majestäten der jeweiligen Vereine des Schützenkreises den Festsaal, wo sie von der Kreissportleiterin Beate Hirscher begrüßt und vorgestellt wurden. Für die SVgg 1912/13 Eppelheim e. V. nahmen das amtierende **Schützenkönigspaar Daniela Lautermann und Helmut Katz**, der amtierende **Jung-Schützenkönig Nils Schumaeker** und der Fahnenträger Andreas Reinig am Festzug teil.

Zu der Veranstaltung waren auch zahlreiche Ehrengäste erschienen, die in der Begrüßungsrede von Kreisschützenmeister Bruno Winkler mit einem besonderen Willkommensgruß bedacht wurden. In seiner Rede ging Bruno Winkler auf einige Themen ein, die die Schützenwelt im letzten Jahr beschäftigt haben und die uns auch weiterhin begleiten werden.

Im Anschluss wurde unser Jugendtrainer **Mark Faßl**, unter großem Applaus der Eppelheimer Schützenjugend, für sein herausragendes Engagement im Jugendbereich mit der **Kreisnadel in Bronze** ausgezeichnet.

Auch unsere Jungschützen wurden auf die Bühne gebeten: Lena Hasse, Nils Schumaeker, Noah Sommer und Erik Weber bekamen für die Teilnahme am Jugendpflingsturnier im letzten Jahr ein Erinnerungsfoto und ein kleines Präsent vom Kreisjugendleiter Christian Luttenberg überreicht.

Die Sportler-Ehrung wurde von der Kreissportleitung vorgenommen. Hierbei wurden Sportler geehrt, die im vergangenen Jahr bei den Rundenkämpfen und bei den Landes- und Deutschen Meisterschaften erfolgreich waren: **von der SVgg Eppelheim wurden mit der Kreisehrendnadel in Bronze Lena Hasse, Nils Schumaeker und Erik Weber ausgezeichnet und mit Silber wurde Noah Sommer geehrt.** Die **goldene Kreisehrendnadel**, teilweise zum wiederholten Male, wurde an **Michael Reinig, Meike Winkler, Elke Sommer, Eileen Faßl und Alisha Faßl** verliehen.

**Und die Eppelheimer Schützen konnten sich weiter freuen: beim Kreisjugendkönigschießen sicherte sich Alisha Faßl den Titel 1. Dirndl und Erik Weber wurde 2. Knappe. Außerdem gewann Erik Weber in diesem Jahr den begehrten Kreiskönigspokal.**

Zwischendurch gab es eine tolle Einlage der Gruppe Rhythme Attack von der Tanzschule Krauss. Mit ihrer Streetdance Aufführung sorgten die Tänzerinnen für staunende und begeisterte Gesichter unter den Gästen. Nach dem offiziellen Teil des Abends zog es die Gäste auf die Tanzfläche und an die Sektkabare, wo reger Betrieb herrschte.

Die Schützenvereinigung 1912/13 Eppelheim e. V. gratuliert Ihren Schützinnen und Schützen zu den sportlichen Erfolgen und den Auszeichnungen.



auf dem Foto (v. l.): Lena Hasse, Elke Sommer, Noah Sommer, Erik Weber, Nils Schumaeker, Michael Reinig, Eileen Faßl, Alisha Faßl

Foto: Mark Faßl

## SG Poseidon

### Internationales Schwimmfest 2019

Mit einer neuen Rekordzahl an Meldungen fand am 19. und 20. Januar 2019 im Gisela-Mierke-Bad das 36. Internationale Schwimmfest der SG Poseidon Eppelheim statt. Aus den angetretenen Vereinen starteten 328 Teilnehmer – die Jüngsten ab dem Jahrgang 2011 bis hin zu Vertretern des Jahrgangs 1976 in insgesamt 67 verschiedenen Einzel- und Staffelwettkämpfen und lieferten sich spannende Rennen, bei denen sogar mehr als einmal lange bestehende Bahnrekorde gebrochen und damit Sponsoren-Preisgelder verdient wurden.

Als Ausrichter war die SG Poseidon mit 73 Teilnehmern natürlich der am stärksten vertretene Verein. Manche der jüngsten Schwimmer und Schwimmerinnen konnten zum ersten Mal ihr ganzes Können und den Erfolg ihres Trainings auf einem größeren Wettkampf unter Beweis stellen und zugleich ihren jugendlichen Trainern und Trainerinnen bei deren Starts die Daumen drücken. Insgesamt verbesserten die Poseidons bei mehr als der Hälfte der Starts ihre persönliche Bestzeit und erschwammen sich 27 Gold-, 36 Silber- und 29 Bronzemedailien in den Jahrgangswertungen.

Die Schwimmer und Schwimmerinnen der SG Poseidon schafften es 25mal in ein Finale oder Jugendfinale, die für alle 50m-Strecken sowie für die 100m Lagen ausgetragen werden, und konnten sich hier 6 mal Podestplätze sichern. Auch in der jahrgangsübergreifenden offenen Wertung der anderen Strecken landeten die Poseidons 5 mal ganz vorne auf den Plätzen 1-3. Und schließlich kann sich auch das Ergebnis der stets besonders angefeuerteten Staffelwettkämpfe mit zwei ersten Plätzen über 4x50 Lagen sowie drei Silbermedailien in den Freistilstaffeln durchaus sehen lassen.

Eine besondere Ehre wurde dem Schwimmfest mit dem Besuch von **Bürgermeisterin Frau Rebmann** am Sonntagnachmittag zuteil, die sich von der sportlichen Stimmung beeindruckt zeigte und zugleich einige Siegerehrungen persönlich vornahm.

Wie immer kann solch ein aufwendiges Event nur mit der gemeinsamen Anstrengung zahlreicher Helfer auf die Beine gestellt werden. Ein großes Dankeschön geht deshalb an alle Trainer, Eltern und andere Vereinsangehörige, die den Verein in den verschiedensten Rollen – sei es in der Organisation, im Wettkampfbüro, als Kampfrichter, am schönen Salat-, Kuchen- und Brötchenbuffet oder als Betreuer der neu erworbenen elektronischen Zeitmessanlage – so gut unterstützt haben, dass es ein rundum gelungener Wettkampf wurde!

## TVE Handball [www.tv-eppelheim.de](http://www.tv-eppelheim.de)

### Ergebnisse und Berichte:

Samstag, 26. Januar 2019

Verbandsliga (Männer): TV Eppelheim – TSV Rot 16:15

Samstag, 26. Januar 2019

1. Kreisliga (Männer): TV Eppelheim II – TSV Steinsfurt 37:16

B-Jugend (männlich) Bezirksliga: SKV Sandhofen – TV Eppelheim 13:27

1. Kreisliga (Frauen): TV Eppelheim – TSV Rot II 24:25

Sonntag, 27. Januar 2019

D-Jugend (weiblich) Kreisliga: TV Eppelheim – JSG Rot/Malsch II 18:6

C-Jugend(männlich) Landesliga: ASG TSG Eintracht Plankstadt/TV Eppelheim -KuSG Leimen 31:28

E-Jugend (männlich) Kreisliga: TV Eppelheim – TSV Steinsfurt 224:24

### Vorberichte und kommende Spiele:

Sonntag, 03. Februar 2019

Verbandsliga (Männer): SV Langensteinbach – TV Eppelheim, 17 Uhr, Jahnsporthalle in Langensteinbach

Die weiteren Spiele:

Freitag, 01. Februar 2019

A-Jugend(männlich) Bezirksliga: ASG TSG Eintracht Plankstadt/TV Eppelheim – HSG Weinheim/Oberflockenbach, 18.30 Uhr, CSSC

Samstag, 02. Februar 2019

D-Jugend (weiblich) Kreisliga: SGH Waldbrunn/Eberbach – TV Eppelheim, 11.45 Uhr, Hohenstauffenhalle in Eberbach

C-Jugend(männlich) Landesliga: SG HD/Kirchheim – ASG TSG Eintracht Plankstadt/TV Eppelheim, 13 Uhr, Sportzentrum Süd Halle 2 in Heidelberg

E-Jugend (männlich) Kreisliga: TB Neckarsteinach – TV Eppelheim, 14.50 Uhr, Vierburgenhalle in Neckarsteinach

Sonntag, 03. Februar 2019

3. Kreisliga (Männer): TSV Rot III – TV Eppelheim III, 11.15 Uhr, Sporthalle der Parkringschule in Rot

## TVE Leichtathletik [www.tve-leichtathletik.de](http://www.tve-leichtathletik.de)

### Nik Keller und Jaqueline Laquai testen zum Saisonstart in Frankfurt



Die Hallensaison ist traditionell bei den TVE Athleten nur eine Zwischenstation für den Sommer.

Das Hallensportfest in Frankfurt am 13. Januar 2019 war für Nik Keller und Jaqueline Laquai jedoch eine gute Gelegenheit, sich an die neuen Gewichte im Kugelstoßen zu gewöhnen und ihre Form im Sprint und den Sprungdisziplinen zu prüfen.

Nik zeigte im Hochsprung, dass er schon sehr gut in Form ist: Er scheiterte nur knapp an seiner Bestleistung von 1,80m, qualifizierte sich mit dieser Höhe jedoch bereits für die süddeutschen Meisterschaften. Das neue und schwerere Gewicht beim Kugelstoßen wirkte sich dagegen zunächst etwas negativ auf seine Technik aus. Erst gegen Ende ließ er die Kugel ordentlich fliegen und stellte eine erste Marke für den Sommer auf. Im Sprint teste er über die 60 und 200m und schlug sich achtbar – offenbarte allerdings auch noch einiges an Steigerungspotenzial.

Jaqueline ging gesundheitlich leicht angeschlagen in den Wettkampf, weshalb sie vor allem über die 200m keine für sie zufriedenstellende Zeit erreichen konnte. Über die 60m schrammte sie dagegen nur knapp an ihrer Bestzeit aus dem Vorjahr vorbei. Die schwerere Kugel machte ihr ebenso wie Nik zu schaffen, wodurch sie lediglich eine Weite von etwas über 9,50m erreichte, die ebenfalls noch nicht ihrem Anspruch genügte. Dennoch konnte sie sich mit dieser Leistung für die Baden-Württembergischen Meisterschaften qualifizieren.

*Foto: Beim Hochsprung belegte Nik Keller in Frankfurt den zweiten Platz*

*Foto: TVE*

## Natur und Umwelt

### KLiBA

#### Energiespar-Tipp:

#### Behagliches Wohnen durch Wärmeschutz Ein Service Ihrer Stadt Eppelheim

Da jeder Mensch ein anderes Empfinden hat, gibt es eigentlich keine festen Werte für die Behaglichkeit. Wesentliche Bedingungen für ein behagliches Wohnklima sind relative Luftfeuchtigkeit, Raumtemperatur und Zugscheinungen. Im Idealfall liegt

die relative Luftfeuchtigkeit zwischen 40 und 60 %. Thermische Behaglichkeit und ein Raumklima zum Wohlfühlen werden erreicht, wenn der menschliche Körper im Sommer weder ins Schwitzen noch im Winter ins Frieren gerät. Unter anderem spielen die Kleidung, die Tätigkeit und die körperliche Verfassung sowie Raumluftfeuchte und Luftgeschwindigkeit eine entscheidende Rolle.

Was weniger bekannt ist, dass das subjektive Wärmeempfinden des Menschen zur Hälfte von der Raumtemperatur, zur anderen Hälfte von der Oberflächentemperatur der ihn umgebenden Flächen bestimmt wird. Diesen Effekt kennen wir, wenn wir im Winter in der Sonne sitzen. Kalte Oberflächen wie schlecht gedämmte Außenwände oder alte Fenster, werden daher als unbehaglich empfunden. Warme Oberflächen (Kachelofeneffekt) bewirken das Gegenteil, der Körper empfindet den Innenraum wärmer, als es das Thermometer anzeigt.

Ohne Verlust an thermischer Behaglichkeit lassen sich Raumlufttemperaturen senken, wenn die inneren Oberflächentemperaturen der raumumschließenden Flächen entsprechend angehoben werden. Voraussetzung hierfür ist ein verbesserter Wärmeschutz der umgebenden Bauteile wie zum Beispiel Außenwände und Fensterflächen.

Wenn man bedenkt, dass durch die Senkung der Raumlufttemperatur um 1°C während der Heizperiode bereits bis 6 % Heizenergie und damit Heizkosten gespart werden können, erhält vor allem der Wärmeschutz von Außenwänden durch verbesserte Wärmedämmung eine zusätzliche Bedeutung. Da die Außenwände die größte Fläche am Gebäude ausmachen, ist hier der Effekt am größten. Durch die Wärmedämmung wird nicht nur Heizenergie gespart und der Wärmeverlust durch die Außenwände verringert. Wegen raumseitig erhöhter Oberflächentemperaturen der Außenwände können die Raumlufttemperaturen ohne Verlust an Behaglichkeit abgesenkt werden.

Die niedrigen Oberflächentemperaturen sind sehr oft die Ursache für einen eventuellen Feuchtigkeitsniederschlag (Taufwasserbildung) und die damit verbundene Schimmelbildung an den Wänden. Diese Erscheinungen treten vornehmlich in den Ecken, aber auch hinter Möbeln auf, da dort die Oberflächentemperatur besonders niedrig ist und dort kaum eine Luftzirkulation stattfindet. Mit einer fachmännisch angebrachten, richtig dimensionierten Wärmedämmung passiert das nicht.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: Thomas Hennig ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich.

Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Eppelheim am Mittwoch, den 13.02.2019, zwischen 16:30 und 18:30 Uhr. Telefon 06221 794603 (Herr Peter Schmitt). E-Mail: p.schmitt@eppeheim.de  
Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!



## Informationen, Kulturelles

### AG Demographie

#### Nächste Treffen der AG Demographie im Februar

Unsere Bevölkerung verändert sich. Was bedeutet das für das Zusammenleben in unserer Stadt? Welche Möglichkeiten und Angebote ergeben sich daraus?

Wir wollen etwas bewegen in Eppelheim! Haben Sie Interesse daran Ideen auszutauschen und sich zu engagieren? Dann kommen Sie doch zu **unserem nä. Treffen am Mittwoch, 06.02.2019, 18:15 Uhr** im **Rathaus Eppelheim** (2. Stock im Rathaus, gr. Sitzungssaal).

Wir suchen Leute, die aktiv mitmachen wollen: Egal ob es um Kurse zur Einführung im Umgang mit Tablet und Smartphone oder um Vortragsreihen zu wichtigen Themen wie Wohnen im Alter und Vorsorge geht oder ob Sie Lernpaten für Kinder und

Jugendliche werden wollen – Ihre Idee(n) und Ihr Mithilfe fehlen uns noch!

## AVR

### Informationen zur Abfallwirtschaft für Eppelheim Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick Februar 2019

#### 2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
14./28.	12./26.	7./21.	1.

**Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:**

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt
13./27.	13./27.

Bei **fett** markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

**Elektrogeräte/Schrott und Alttextilien/Schuhe:** Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.

#### Müllabfuhr in den Wintermonaten

**Der Winter ist auch im Rhein-Neckar-Kreis angekommen. Schneefall und Glätte können deswegen zu Problemen bei der Müllabfuhr führen. Vor allem in höheren Lagen können die Straßen für die Müllfahrzeuge zum Teil nicht oder nur schwer passierbar sein. Vor Ort entscheiden dann die Fahrer der AVR Kommunal, ob es möglich ist, die Abfuhr ordnungsgemäß durchzuführen. Dabei hat die Sicherheit der Verkehrs-Teilnehmer und des Personals immer Vorrang. Die Witterungsverhältnisse sind im Landkreis sehr unterschiedlich. Innerhalb einer Ortschaft können ganz unterschiedliche Straßenverhältnisse vorherrschen.**

Wenn die Abfallbehälter doch nicht geleert werden können, bietet die AVR folgende Alternativen für den nächsten Abfuhrtermin an:

- Zu den Restmülltonnen können die roten Restmüllsäcke der AVR dazugestellt werden.
- Bei der Grünen Tonne plus können die grünen Wertstoffsäcke dazugestellt werden.
- Zu den BioEnergieTonnen können die braunen BioEnergieSäcke der AVR dazugestellt werden.

Die Säcke können bei den üblichen Sackverkaufsstellen erworben werden. Die Adressen der Sackverkaufsstellen sind unter [www.avr-kommunal.de](http://www.avr-kommunal.de) aufgelistet.

Die AVR Kommunal bedankt sich für das Verständnis, wenn die Abfahren eventuell nicht wie üblich erfolgen können.

Bei Fragen stehen die Mitarbeiter der AVR unter 07261 / 931-931 gerne zur Verfügung.

## Impressum

**Herausgeber:** Stadt Eppelheim

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:** Bürgermeisterin Patricia Rebmann o.V.i.A.

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

**Druck und Verlag:** Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Anzeigenberatung:** K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: [www.knvertrieb.de](http://www.knvertrieb.de)

**Zuständig für die Zustellung:**

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)  
Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;  
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr  
Abonnement: [www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)  
Zusteller: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)  
Die Kündigung des Abonnements ist zum Halbjahresende mit einer Frist von 6 Wochen möglich.

**Bildnachweise:**

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

## Nachhaltigkeit

### Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

### Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO<sub>2</sub>-Emission, kein radioaktiver Abfall.

### Mehr Informationen:

[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)